



Amtsblatt für den Kreis Calw

BEKANNTMACHUNGEN DER BEHÖRDEN DES KREISES

CALW

Freitag, den 4. September 1953

Nr. 36

Amtlicher Teil

Wahl des zweiten Bundestags am 6. 9. 1953

I. Abstimmungszeit:

Die Abstimmungszeit für die am Sonntag, den 6. September 1953 stattfindende Wahl des zweiten Bundestags ist für alle Gemeinden auf die Zeit von **8-18 Uhr** festgesetzt. Abkürzungen der Abstimmungszeit sind nicht zulässig.

II. Wahlbezirke:

In den Gemeinden Calw, Altensteig, Birkenfeld, Calmbach, Gräfenhausen, Hirsau, Nagold, Neuenbürg und Wildbad werden mehrere Wahlbezirke gebildet. Die Abgrenzung der Wahlbezirke und die Lage der Wahlräume ist aus den Bekanntmachungen der Bürgermeisterämter dieser Gemeinden ersichtlich.

III. Wahlberechtigung

Wahlberechtigt ist nur, wer in die Wählerliste eingetragen ist oder einen Wahlschein besitzt.

IV. Stimmzettel und Wahlumschläge:

Die Stimmzettel und Wahlumschläge werden amtlich hergestellt und den Wahlberechtigten am Wahltag im Wahlraum ausgehändigt. Die Verwendung anderer Stimmzettel und Wahlumschläge ist nicht zulässig.

V. Stimmen, Stimmabgabe:

Jeder Wähler hat **zwei** Stimmen, eine Erststimme für die Wahl im Wahlkreis, eine Zweitstimme für die Wahl nach Landeslisten.

Der Stimmzettel enthält:

- für die Wahl in den Wahlkreisen die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe der Partei oder des Kennworts (siehe Bekanntmachung der Wahlvorschläge im Kreisamtsblatt Nr. 35 vom 29. 8. 1953),
- für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Partei und die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten.

Der Wähler gibt

- seine **Erststimme** in der Weise ab, daß er durch ein auf den Stimmzettel gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,
- seine **Zweitstimme** in der Weise, daß er durch ein auf den Stimmzettel gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Stimmzettel, die nicht in einem amtlichen Umschlag abgegeben werden oder als nichtamtlich erkennbar sind, sind ungültig. Stimmen sind ungültig, die den Willen des Wählers nicht zweifelsfrei erkennen lassen oder die einen Zusatz oder einen Vorbehalt enthalten. Ist der Umschlag leer, so gelten beide Stim-

men als ungültig. Enthält der Stimmzettel keine oder nur eine Stimmabgabe, so gelten die nicht abgegebenen Stimmen als ungültig. Mehrere in einem Umschlag enthaltenen Stimmzettel gelten als ein Stimmzettel, wenn sie gleich lauten oder nur einer von ihnen ge-

kennzeichnet ist; sonst zählen sie als ungültiger Stimmzettel.

Wegen der übrigen Vorschriften für die Stimmabgabe wird auf die spätestens am 3. September 1953 ergehenden Wahlbekanntmachungen der Bürgermeisterämter hingewiesen.

Calw, den 28. August 1953

Der Kreiswahlleiter für den Wahlkreis Nr. 191 Calw

Stimmzettel

für die Bundestagswahl im Wahlkreis Nr. 191 Calw am 6. September 1953

Jeder Wähler hat 2 Stimmen!

Erststimme

für die Wahl des Wahlkreisabgeordneten

1	Schuler, Fritz Schuhmachermeister und MdB. Calw, Hindenburgstr. 9	Christlich-Demokratische Union	CDU	<input type="radio"/>
2	Haake, Hermann Regierungsoberinspekt. Hirsau, Klosterhof 11 bzw. Sigmaringen, Kapellenstr. 4a	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	<input type="radio"/>
3	Saam, Hermann Bürgermeister Freudenstadt, Konrad-Schott-Str. 14	Freie Demokratische Partei (Demokratische Volkspartei)	FDP/DVP	<input type="radio"/>
4	Link, Georg Gipser und Maler Freudenstadt, Stöfflerstr. 1	Kommunistische Partei Deutschlands	KPD	<input type="radio"/>
5	Dr. Ponfick, Friedrich Regierungsrat z. Wv. Calw, Teuchelweg 52	Gesamtdeutscher Block BHE	BHE	<input type="radio"/>
6	Schumacher, Günther kaufm. Angestellter Tübingen, Täglesklinge 6	Nationale Sammlung	DNS	<input type="radio"/>
7	Schmelzle, Max Dipl.-Ing., Architekt Dietersweiler, Kreis Freudenstadt Ortsstr. 53	Gesamtdeutsche Volkspartei	GVP	<input type="radio"/>

Zweitstimme

für die Wahl nach Landeslisten

1	Christlich-Demokratische Union Dr. Adenauer Dr. Erhard Frl. Dr. Bleyler Farny Dr. Gerstenmaier	CDU	<input type="radio"/>
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Ollenhauer Schoettle Frau Meyer-Laule Erler Dr. Veit	SPD	<input type="radio"/>
3	Freie Demokratische Partei (Demokratische Volkspartei) Dr. Maler Dr. Hoffmann Margulies Lenz Mauk	FDP/DVP	<input type="radio"/>
4	Kommunistische Partei Deutschlands Bechtle Frau Strohbach Kohl Bohn Salm	KPD	<input type="radio"/>
5	Gesamtdeutscher Block/BHE Fiedler Dr. Mocker Feller Samwer Dr. von Luschka	BHE	<input type="radio"/>
6	Deutsche Partei Hellwege Dr. Seeböhm Dr. Brühler Freiherr Schenk v. Stauffenberg Liebe-Harkort	DP	<input type="radio"/>
7	Nationale Sammlung Dr. von Sivers Rupp Meerwarth Henn Mellin	DNS	<input type="radio"/>
8	Gesamtdeutsche Volkspartei Dr. Dr. Heinemann Bäurle Frau Köpfer Dr. Herrmann Dr. Staewen	GVP	<input type="radio"/>

Inhalt des amtlichen Teils

- Wahl des zweiten Bundestags
- Stimmzettel
- Sitzung des Kreistags am 18. 9. 1953
- Einrichtung einer Gerbercianlage
- Markterlaubnis für die Gemeinde Althengstett
- Sprechtage der Orthopädischen Versorgungsstelle
- Bekanntgabe der Amtsgerichte
- Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen usw.

Sitzung des Kreistags am 18. September 1953 in Hirsau

Der Kreistag des Kreises Calw tritt am
Freitag den 18. September 1953, um 9 Uhr, im Kursaal in Hirsau
 zu einer öffentlichen Sitzung zusammen.

Tagesordnung der öffentlichen Verhandlungen

1. Antrag des Mitglieds Willi Schnierle, Haiterbach, auf Ausscheiden aus dem Kreistag und Nachrücken des Ersatzmanns Jakob Brenner, Bürgermeister, Oberschwandorf.
2. Haushaltssagung und Haushaltsplan des Kreisverbands für das Rechnungsjahr 1953.
3. Aufnahme von Darlehen.
4. Mitteilung von Entscheidungen, die der Kreisrat wegen Eilbedürftigkeit an Stelle des Kreistags getroffen hat.
5. Sonstiges.

Calw, den 2. September 1953.

Der Vorsitzende des Kreistags:
 Landrat (gez.) Geibler

Einrichtung einer Gerbereianlage u. Erweiterung des Gebäudes Nr. 195a durch einen Anbau durch die Firma Christian Seeger & Söhne, Gerberei in Rohrdorf

Die Firma Christian Seeger & Söhne, Gerberei in Rohrdorf, beabsichtigt in Gebäude Nr. 195a auf Markung Rohrdorf eine Gerberei einzurichten und dieses Gebäude durch einen Anbau zu erweitern.

Die Gesuchsunterlagen hierfür liegen 14 Tage lang, vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet, beim Landratsamt - Zimmer 7 -

zur öffentlichen Einsicht auf. Einwendungen gegen das Gesuch sind während dieser Zeit selbst anzubringen. Später eingehende Einwendungen können nicht berücksichtigt werden.
 Calw, den 27. August 1953

Landratsamt

Markterlaubnis für die Gemeinde Althengstett

Das Regierungspräsidium Südwürttemberg-Hohenzollern hat der Gemeinde Althengstett, Kreis Calw, die Erlaubnis erteilt, bis zum 31. 12. 1958 an jedem 4. Dienstag der Monate

Januar und Juli jeden Jahres einen Pferde-, Rindvieh- und Schweinemarkt abzuhalten.
 Calw, den 25. August 1953.

Landratsamt

Sprechtag der Orthopädischen Versorgungsstelle Stuttgart

Der nächste Sprechtag der Orthopädischen Versorgungsstelle Stuttgart findet in Calw am Dienstag, den 15. September 1953 in den Räumen des Staatlichen Gesundheitsamtes - Nebenstelle Calw - Altbürger Straße von 14.30 bis 17.00 Uhr statt. Die Sprechstage der Orthopädischen Versorgungsstelle geben den Kriegsbeschädigten Gelegenheit, Anträge auf Reparaturen und Neuverordnungen von Kunstgliedern, orthopädischem Schuhwerk usw. zu stellen. Die zu ersehenden orthopädischen Hilfsmittel müssen beim Sprechtag vorgezeigt werden. Der Rentenbescheid und die von der Orthopädischen Versorgungsstelle ausgestellte Ausweiskarte ist mitzubringen.

Kreissozialamt Calw
 - Abt. Kriegsoferfürsorge -

Bekanntgaben der Amtsgerichte

Amtsgericht Nagold

- Handelsregister -

Veränderung: HR B 12 - 27. August 1953: Firma H. & J. Kapp G.m.b.H., Tuchhandel und Tuchversand, Nagold: Hermann Kapp, Tuchfabrikant in Nagold ist als Geschäftsführer ausgeschieden. Als neuer Geschäftsführer wurde bestellt Rolf Hinderer, Kaufmann in Nagold

Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen und Landschaftsbestandteilen gegen Verunstaltung

Auf Grund der §§ 5 und 19 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I S. 821) sowie des § 13 der Durchführungsverordnung hierzu vom 31. Oktober 1935 (RGBl. I S. 1275) wird mit Ermächtigung der Oberen Naturschutzbehörde in Tübingen für den Bereich des Kreises Calw folgendes verordnet:

§ 1

Die nachstehend verzeichneten, in der Landschaftsschutzkarte beim Landratsamt Calw eingetragenen Landschaftsteile und Landschaftsbestandteile werden mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Verordnung dem Schutze des Reichsnaturschutzgesetzes unterstellt.

§ 2

Es ist verboten, innerhalb dieser Landschaftsteile bzw. -bestandteile Veränderungen vorzunehmen, die geeignet sind, die Natur zu schädigen, den Naturgenuß zu beeinträchtigen oder das Landschaftsbild zu verunstalten. Unter das Verbot fällt die Anlage von Bauwerken aller Art sowie die Aufstellung von Verkaufsbuden aller Art, die Anlage von Zelt-, Lager-, Müll- und Schuttabladeplätzen, sowie das Anbringen von Inschriften und Reklameschildern aller Art außerhalb der geschlossenen Wohngebiete. Unberührt bleibt die wirtschaftliche Nutzung, sofern sie dem Zweck dieser Verordnung nicht widerspricht.

§ 3

Ausnahmen von den Vorschriften dieser Verordnung können vom Landratsamt in besonderen Fällen zugelassen werden.

§ 4

Wer den Bestimmungen dieser Verordnung zuwiderhandelt, wird nach den §§ 21 und 22 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 und dem § 16 der Durchführungsverordnung hierzu vom 31. Oktober 1935 bestraft, soweit nicht schärfere Strafbestimmungen anzuwenden sind.

Landratsamt Calw

Liste der geschützten Landschaftsteile

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl Art, Name der Landschaftsteile	Stadt-, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung Forstamt)	Meßtischblatt 1:25000: Flur-, Parzellen-Nr.; Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung u. dgl.). - Bezeichnung der mitgesch. Umgebung, zug. Nutzung u. dgl.
1	2	3	4	5/6
401	Bömbacher Tal	Markungen Altensteig-Egenhausen	Flk.-Nr. VII 28, Parz.-Nr. 881, 882, 883, z. T. Stadt Altensteig, Mkg. Egenhausen, Parz. Nr. 3246, Forstamt Altensteig z. T.	Etwa 30 m breiter Streifen westl. des Bömbachs. — Nadelwald und nach Hirschgrabeneinmündung eine Bergwiese
402	Bernecker See mit Ufer	Mkg. Berneck	Flk.-Nr. NW VIII/IX 29. von Gültlingensche Waldstiftung	Direkt oberhalb Mahlmühle Haag. Fläche rund 1 ha. — An Straßenseite 2 Linden 80 cm Durchm. und 1 Eiche engverschl. mit Buche von 150 cm Durchm.
403	Egenhauser Kapf, Nordteil	Egenhausen	Flk.-Nr. NW 27/VI 27	Ca. 600 m nördlich der Höhe 625. — Ca. 250 m lang, ca. 120 m breit, 3,3 ha
	Egenhauser Kapf, Südteil	Egenhausen	Flk.-Nr. NW V/28, Parz. Nr. 968. Gde. Egenhausen	Ca. 700 m östlich der Kirche. — Ca. 400 m lang, 40—50 m breit, 3,5 ha
404	Egenhausener Eichenhain	Egenhausen	Flk.-Nr. NW V/28 Parz. Nr. 3241/2. Gde. Egenhausen	N. Wegegabel Vic.-Weg Nr. 1 und Feldweg Nr. 7. — 0,8 ha, ca. 150 junge Eichen

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Landschaftsteile	Stadt-, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1:25 000: Flur-, Parzellen-Nr.; Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung u. dgl.) - Bezeichnung der mitgesch. Umgebung, zug. Nutzung u. dgl.
1	2	3	4	5/6
405	Schweinbachtal	Mkg. Hirsau, Altburg Oberkollbach	MtBl. 7218. Württ. Staatsforstverwaltung: Gde. Altburg und Einwohner der Gde. Hirsau, Altburg u. Oberkollbach	Von der Markungsgrenze Oberreichenbach/Oberkollbach bis zur Einmündung in die Nagold samt dem Nord- und Südhang des Tals mit dem oberen Rand des Hauptkonglomerats. — Die Erklärung zum gesch. Landschaftsteil gibt lediglich einen Schutz gegen landschaftl. Veränderungen. Eine Beeinträchtigung der normalen Bewirtschaftung der Waldungen und sonstigen Grundstücke findet hierdurch nicht statt
406	Bei der Ruine Straubenhardt	Mkg. Dennach. Staatswald, Forstamt Neuenbürg	7117. Neuenbürg	1,5 km Luftlinie nordostwärts von Dennach. — Erhaltung des Buchenaltholzbestandes als Schutzwald
407	Bei der Ruine Waldenburg	Mkg. Neuenbürg, Stadtwald Neuenbürg	7117 Neuenbürg	0,5 km Luftlinie südostwärts von Neuenbürg auf dem Ilgenberg. — Erhaltung des Buchenaltholzbestandes als Schutzwald
408	Burgruine Zavelstein	Mkg. Zavelstein	MtBl. 7318. Eigentümer: Ruine; Fiskus: Umgebung: Gde. Zavelstein. Parz.-Nr. 265.1 u. 265.2. Jakob Bohnerberger, Zavelstein	Schutzbedürftig ist die gesamte Berechnung im abgegrenzten Gebiet, insbesondere Efeu an der Burgruine und an der Pfarrscheuer, sowie 14 m hohe Stechpalme im Burggraben
409	Egelsee — Weiher mit Anlage	Mkg. Deckenpfronn	XII. 15, 6456. Gde. Deckenpfronn	
410	Wacholderheide	Mkg. Dachtel	XV 13, 588. Gde. Dachtel	Am Höhnlesberg
411	Wacholderheide	Mkg. Dachtel	XV 14, 497. Gde. Dachtel	Am Steinberg zwischen der Straße nach Deckenpfronn und dem Gemeindebuchwald
412	Erdfälle im Wagrain	Mkg. Deckenpfronn	XII 17, 16. 6603. Gde. Deckenpfronn	
413	Vorderes und hinteres Kapf	Mkg. Gültlingen	XIII 18, XII, 18 1027, 1009	
414	Xanderklinge	Mkg. Holzbronn	XV 24, Gde. Holzbronn	
415	Dickemer Schlöble	Mkg. Stammheim	XVI 21, 5666/2 Staat	Abt. 28 zwischen Totenweg und dem nächst oberen Weg
416	Waldecker Schloßberg	Waldeck, Altbulach Stammheim	XV 21, 11, 873/1. 5678/1 Staat und Gde. Altbulach	
417	Wacholderheide und Hecken	Wildberg	X 20, IX 20, 844/b, 762/a. Stadt Wildberg	An der Oberjettinger Steige und am Kajendarm
418	Heiligenbachtal	Wildberg	XII 21, XIII 21, 2510, 2508, 2509, 1832, 2499, Staat u. Stadt Wildberg	
419	Gögbachschlucht	Wildberg	IX 21, 3705/2, 3707, Gde. Effringen	
420	Lügenschlucht	Wildberg	XI 20, 21, 2029 Stadt Wildberg	
421	Laufbach-Fälle - Schnellenreiche Steilstrecke des Laufbachs im Rotliegenden	Loffenau	Bl. Loffenau	Unmittelbar am NW-Ausgang von Loffenau, ca. 150 m Längenausdehnung. — Erhaltung des natürlichen Bewuchses der Umgebung
422	Staatwald südlich Bernbach	Bernbach	Bl. Bernbach und Bl. Loffenau	Grenzen: Waldrand südl. und westl. Bernbach bis zur Landesgrenze, dann dieser folgend bis zur Kartensignatur „Rosenstein“. Ab hier längs der Markungsgrenze Bernbach/Loffenau. bzw. Bernbach/Herrenalb bis zum Bernbach und — dem Bachbett entlang — zurück zum Waldrand in Gegend „Alter Brunnen“. — Dieses Gebiet umschließt gleichzeitig die Naturdenkmale Falkenstein und Maßenstein
423	Bottenberg	Herrenalb	Bl. Loffenau u. Bl. Bernbach, Staatsforstverwaltung	Staatwald zwischen der Markungsgrenze Bernbach/Herrenalb und dem Marienweg samt den Rechteichwiesen. — Im NW Anschluß an den geschützten Landschaftsteil „Staatwald südlich Bernbach“
424	Gemeindewald Loffenau	Loffenau	Bl. Loffenau, vorwiegend Gde.-Wald	Grenzen: Von der Waldspitze ca. 500 m südostwärts des krummen Ecks entlang der Landesgrenze bis zum Langmerts Kopf. Ab hier längs der Markungsgrenze Loffenau/Herrenalb bis 200 m südl. des Loffenauer Ecks. Von dort aus Waldrand zur alten Straße Herrenalb/Loffenau und dieser folgend bis zum Käppele, weiter auf der neuen Straße bis zu deren nach Osten vorspringenden Spitzkehre. Dann unter Einschluß des oberen Laufbach-Tälchens in vorwiegend südwestl. Richtung zurück zum Ausgangspunkt. — Dieses Gebiet umschließt gleichzeitig die Naturdenkmale „Bockstein“, „Brenner Wald“ und „Buschenackereiche“, die württ. Teile des Dachfelsens und des Höhenrückens zwischen Teufelsmühle und Langmertskopf, außerdem den Tobel, Großes Loch mit den Teufelskammern.
425	Weide mit Holz am kleinen Hirschkopf	Enzklosterle	Parz.Nr.160, Staatsforstverwaltung	Unterhalb Rohnbach- oder Mühlreinweg, Steilhang entlang Enz- und Elektrizitätswerkskanal, 500 m lang, 1,12 ha groß. Bestockung: Alte Forchen, Eichen, Buchen, Birken mit reichlich Unterholz aus Hasel, Vogelbeere, Esche und ebenfalls Buche und Eiche und etwas Tanne und Fichte.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl Art, Name der Landschaftsteile	Stadt-, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1:25000: Flur-, Parzellen-Nr.; Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung u. dgl.) - Bezeichnung der mitgesch. Umgebung, zug. Nutzung u. dgl.
1	2	3	4	5/6
426	Größeltal	Mkg. Neuenbürg	Bl. 7177 Neuenbürg. Eigentümer: Stadt Pforzheim	Wertvoller typischer Rest der einstigen Süd- und Südosthangbestockung aus Forchen. Eichen- und anderen Laubhölzern. Nach alten Revierbeschreibungen hat die Eiche auf diesen Standorten bis zwei Fünftel der Bestockung eingenommen.
427	Kollbachtal	Mkg. Liebenzell Mkg. Beinberg	Staatwald-Parz. Nr. 330/1, 331, 332, 333, 334/1 und 2, 335 Staatwald-Parz. Nr. 59 Privatparz. Nr. 58/1, 52/1 u. 2, 53/1 u. 2, 54/1 u. 2, 55, 56/1 u. 2, 57	Am Größeltal nördlich der Größeltal-Wirtschaft, ca. 5 ha Wiesen Linkes Nebental der Nagold, 1,5 km südl. Liebenzell. — Noch unbesiedeltes natürl. Bundsandsteintal, das im Talgrund des Oberlaufs teilweise Bewässerungswiesen enthält. Mit einzuschließen ist der waldige Hang ostwärts Beinberg, der noch sehr ursprüngliche Konglomeratfelsenslandschaft zeigt. Hervorzuheben sind Hexenfelsen und oberer Steinbergfelsen. Der Bestand ist Mischwald mit vielen alten Bäumen und schönen Buchen. — Staatwald
428	Wolfsschlucht bei Ernstmühl	Mkg. Maisenbach Mkg. Hirsau, Forstämter Hirsau und Liebenzell Mkg. Hirsau	Tl. der Staatsw.-Parz. Nr. 124 unterhalb des F.W. Nr. 4/2 u. 8	Rechtes Seitentälchen der Nagold bei Ernstmühl. — Kurzes, steiles und romantisches Tälchen des Brombachs. — Staatwald und Gemeindewald Hirsau
429	Monbachtal	Mkg. Liebenzell	Staatwaldparz. Nr. 605	Rechtes Seitental der Nagold beim Haltepunkt Monbachtal. — Romantisches Tal längs der Landesgrenze. — Gemeindewald und Privatwald Monakam
430	Hörnle	Mkg. Monakam FA. Liebenzell	Parz. Nr. 469/1 u. 2, Staatwaldparz. 468, 467 (unterh. d. F.W. Nr. 33 u. 7 (2)) Parz. Nr. 94/1, 2, 3. Unterh. d. F.W. Nr. 7/1 und 3: Parz. Nr. 95, 96 (Gde. Monakam) Parz. Nr. 97/1 u. 2, 98, 99, 100/1 (Gde. Monakam) 100/2, 101/1 u. 2, 102/1 u. 102/2, 103, 104, 105, 106, 107, 108, (Gde. Monakam), 109, 110, 111/1, 2, 111/3, 4, 112 (Gde. Monakam), 113/1 u. 2, 3, u. 4, 114, 115, 116, 117/1 u. 2, 118, 119 u. 124 (Gde. Monakam) Unterh. F.W. Nr. 5: 125/1, 126, 127, 128, 129, 130, 131 (Gde. Monakam)	
431	Täfelberg	Mkg. Althengstett	Mt.Bl. 7218. Gde. Althengstett	Ein Muschelkalkstufenrandberg mit Steppenheideflor

Liste der geschützten Landschaftsbestandteile

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl Art, Name der Landschaftsbestandteile	Stadt-, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1:25000; Flur-, Parzellen-Nr.; Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung u. dgl.) - Bezeichnung der mitgesch. Umgebung, zug. Nutzung u. dgl.
1	2	3	4	5/6
301	Birkenallee	Mkg. Walddorf-Monhardt	Fl.K. Nr. VIII/26 Forstamt Altensteig	Straßengabel Altensteig-Ebhausen-Ebershardt. — Beschreibung: ca. 50 m lange Allee. Birken etwa 30 cm Durchmesser.
302	Linden-Pappel-Gruppe beim Wasserhochbehälter	Mkg. Altbürg	MtBl. 7218 Gde. Altbürg	Westlich vom Ortsausgang an der Straße nach Würzbach
303	Vorkommen von Stechpalme	Mkg. Breitenberg	MtBl. 7317 Gde Breitenberg	Gewand Alter Hau (1,5 km westl. Breitenberg), Ostgrenze: Hochspannungslinie, Westgrenze: Straße Oberkollwangen-Neuweiler, Nordgrenze: Straße Breitenberg-Neuweiler-Oberkollwangen, Südgrenze: Markungsgrenze Neuweiler/Breitenberg.
304	Lindenallee	Emberg und Teinach	MtBl. 7318 Mineralbrunnen Ueberkingen-Teinach AG.	Lindenallee am „Roten Weg“ und an der Straße bis zur kl. Tour-Brücke (Teilstück der vom Herzog Eberhard Ludwig angelegten „Kleinen Tour“
305	Lindenallee und Fichtengruppen	Mkg. Liebelsberg	MtBl. 7318 Mineralbrunnen AG. Teinach	Lindenallee am Badweg (Breitenberger Weg) v. der Trinkhalle bis zur kl. Tour-Brücke (2. Teil der von Herzog Ludwig angelegten „Kleinen Tour“ mit 2 Fichtengruppen am mittleren Wiesenweg
306	Lindenallee mit Eschen	Mkg. Neubulach	MtBl. 7318 Gde. Neubulach (Straßen- und Wasserbauamt Calw)	Am Ortsausgang an der Straße nach Oberhaugstett
307	Alte Linden	Mkg. Sommenhardt	MtBl. 7318 (Straßen- u. Wasserbauamt Calw)	An der Straße Calw-Teinach, direkt an der Teinacher Markungsgrenze bis zur Einmündung d. neuen Straße Teinach-Bahnhof
308	Gruppe von Linden und Weißbuchen am Buchrain	Mkg. Dachtel	XVI. 14, 92/1 Gde. Dachtel	

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Landschaftsbestandteile	Stadt-, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstamt)	Meßtischblatt 1:25000: Flur-, Parzellen-Nr.: Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung u. dgl.) - Bezeichnung der mitgesch. Umgebung zug. Nutzung u. dgl.
1	2	3	4	5/6
309	8 Pappeln beim Tiergarten	Mkg. Effringen	IX 22, 3013, Gde. Effringen	Wegkreuz 200 m Nordostr. 478/2
310	Lindenreihe	Mkg. Gechingen	XVII 14, 6753, Gde. Gechingen	Am Weg nach Dachtel
311	Lindengruppe	Mkg. Gechingen	XVII 14, 6818, Gde. Gechingen	Auf dem Dachteler Berg
312	Gruppe junger Eichen	Mkg. Gültlingen	XIII 19, 5713, Gde. Gültlingen	
313	7 Tannen, 8 schöne Fichten und 1 Forche	Mkg. Gültlingen	XV 17, 2916e, 2917b, Gde. Gültlingen	Ostwärts der Calwer Straße
314	12 Linden	Mkg. Wildberg	XI 20, Stadt Wildberg	Am Schafhaus
315	Lindengruppe, 1 Eiche und 1 weitere Linde	Mkg. Wildberg	XI 20, 384/1, Stadt Wildberg	Am Stadthaldeberg
316	2 mit Erlen, Eschen u. Fichten bewachsene Inseln in der Nagold beim Kloster	Mkg. Wildberg	X 20, B. Rempp, Wildberg	Beim Kloster Reutin
317	Wacholder	Mkg. Dachtel	XVI 14, 1616, 1617, 1618, 1634/4, Gde. Dachtel	Am Storrenberg. - Weitere schöne Wacholderauf angrenzendem Privatgrundstück
318	Wacholder	Mkg. Gültlingen	XIV 18, 4232, Gde. Gültlingen	Am Heidebühl
319	Wacholder	Mkg. Gültlingen	XIV 19, 4747, 4692/2, 4704, 4732, Gde. Gültlingen	Bei den Belzäckern
320	Fichten auf Schafheide genannt Schäferswäldle	Mkg. Sulz	IX 18	Unmittelbar südl. Obersulz a. d. Stollenheide
321	Alte Fichten am Mönchsrain	Mkg. Wildberg	X 20, 652, 653 a, 653 c, 621 Stadt Wildberg	Am Mönchsrain am Weg vom Kloster z. Sulzer Eck
322	„Zwölf Apostel“ - Felsgruppe (Rotliegendes) und vorwiegend bewaldeter Hang am Fuß des Falkensteins	Mkg. Herrenalb	Bl. Bernbach, teilweise Staatsforstverwaltung, teilweise Privatbesitz	Grenzen: Oberkante der Felsgruppe: 100 m westl. Bahnübergang Kullenmühle-Fußweg z. Schönen Aussicht - Fahrweg zum „Krummen Rank“ - Hangfuß bis zum Nordrand der Felsgruppe
323	„Steilufer“ - südl. Hartscheuer - Bedeutung als Vogelschutzgebiet	Mkg. Herrenalb	Bl. Bernbach, Privatbesitz	Ca. 200 m südwestlich Hof Hartscheuer gelegener Hang - zum Bernbach und einer südl. Seitenmulde abfallend. Längenausdehnung ca. 200 m
324	„4 Eichen - Gruppe von 4 alten und verschiedenen jungen Eichen samt Unterwuchs	Mkg. Loffenau	Bl. Loffenau, Gde.-Eigentum	Am S-Rand der Spigkehere der alten Steige ca. 500 m ost-südostwärts Ostausgang Loffenau
325	Birkenallee	Mkg. Enzklösterle	Eigentümer: Staatsforstverwaltung	Auffahrt von der Hauptstraße z. Forstamt-Ortsweg Nr. 16
326	Forchen am Doma	Mkg. Stammheim	XVI, 4468, Gde. Stammheim	

Nichtamtlicher Teil

Der Versehrte und sein Fahrzeug

Ein wichtiger Ratgeber für Versehrte, aber auch für Behörden, vor allem Sozialreferenten, Personalabteilungen, Arbeitgeber, Berufsgenossenschaften u. a. m., die mit Versehrtenfahrzeugen und allem, was damit zusammenhängt, zu tun haben, ist die 88 Seiten umfassende, reich illustrierte Broschüre von Frig Hörber: *Der Versehrte und sein Fahrzeug*. Sie wurde im Auftrag des VdK herausgegeben und ist für DM 2.50 incl. Porto vom Verlag Wille und Weg, München 34, Schellingstr. 29, (Postcheckkonto München 94900 Landesverband Bayern des VdK) zu beziehen. Sie bringt Bilder aller wichtigen Versehrtenfahrzeuge und orientiert u. a. über Finanzierung, Beihilfen, Darlehen usw.

Pforzheimer Obst- u. Gemüsemarkt in der Woche vom 24. 8. bis 30. 8. 1953

Obst: Apfel 20-50, Bananen 90-100, Birnen 25-50, Mirabellen 35-40, Orangen Stück -20, Pfirsiche 65-70, Trauben 50-80, Zitronen St. 20-25, Zwetschgen 18-20.
Gemüse: Blumenkohl Stück 25-130, Bohnen 25-40, Einmachgurken -40, Gurken -25, Gurken St. 15-45, Gelbe Rüben 15-20, Kartoffel 8-9, Knoblauch Stück 15-20, Kohlrabi Stück 10-15, Meerrettich St. 20-100, Paprika 55-60, Radieschen Bd. -20, Rettiche Bd. 20-25, Rettiche Stück 10-20,

Rotkraut 15-20, Rote Rüben 15-25, Rote Rüben Bd. 20-25, Sellerie St. 25-30, Tomaten 25-30, Weißkraut 15-20, Wirsing -20, Zwiebel -20, Endivien St. 15-25, Kopfsalat St. 20-25.

Eier Stück 25-31, Markenbutter 308-316, Landbutter 276-280, Molkereibutter -290, Palmfett -122, Mastente -260, Masthuhn -250, Masthahn -320, Reh 130-300, Wildschwein 160-200, Honig -340, lebende Hühner St. DM 7.-.

Filmvorschau

Von Freitag bis Sonntag läuft der Farbfilm „Eine Königin wird gekrönt“. Zum ersten Male wurde hier von der Kamera dieses glanzvollste Ereignis in der Geschichte Englands mit all seinem traditionellen zeremoniellen Prunk eingefangen und damit Menschen in aller Welt zugänglich gemacht. Ueberall, wo dieser Film bisher gezeigt wurde, gab es einen Sturm auf die Kinokassen. Deshalb hat das Volkstheater zwei Vorstellungen am Samstag um 14.30 und um 17 Uhr eingelegt. Telefonisch bestellte Karten müssen eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden. Der Film ist jugendfrei. — Der neue Tarzanfilm „Tarzan wird gejagt“ bringt wieder alles das an atemberaubender Spannung, was das Publikum von einem soldien Film erwartet: eine Palast-Revolution am Hofe des Eingeborenen-Häuptlings, den Ansturm einer wütenden Elefantenherde auf das Lager der Jäger, herrliche Aufnahmen von Raubkatzen, Affen und Krokodilen. — Johnny Weissmüller ist die Idealverkörperung des Tarzan. Neben ihm Brenda Joyce und - mit einem

Löwenanteil am Erfolg - die Schimpansin Cheta. — „Tagebuch eines Landpfarrers“, nach dem berühmten Roman von G. Bernanos gedreht, erzählt die Geschichte eines jungen Dorfgelichtlichen (Claude Laydu), der trotz vieler Schwierigkeiten versucht, in Güte und mit verständnisvollem Mitgefühl Einfluß auf die ihm anvertrauten Menschen zu gewinnen. Der Film wurde mit einer Reihe von Preisen ausgezeichnet.

Wetterbericht

Prognose vom 5. bis 11. September 1953

Aussichten: Freundlich und mäßig warm.

Innerhalb der kühlen, nach Westdeutschland eingeflossenen Luft hält die Beruhigung der Wetterlage von der zweiten Septemberwoche ab an. Bei schwachen Winden wechselnde Bewölkung mit nur geringer Schauerneigung. Tagsüber mäßig warm. In bergigen Gegenden macht sich allerdings stärkerer Temperaturrückgang bemerkbar.

Herausgeber: Kreisverband Calw, Verlag: Amtsblatt-Verlag Calw, Verlagsleiter: Kreisamtsrat Sternbacher, Schriftleiterin: Frau A. Röhr. Verwaltung Calw, Bahnhofstr. 42, Telefon 245 Apparat 51.

Druck: Buchdruckerei Fritz Müller, Neuenbürg (Württ.) Bezugspreis monatlich DM 0,60 einschl. Trägerlohn. Bei Postzustellung 0,60 DM zuzüglich 0,09 DM Zustellgebühr. Nachdruck von Aufsätzen nur nach vorheriger Genehmigung der Schriftleitung; kurze auszugsweise Veröffentlichung nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

**Geht es um Geld und Geldeswert
Zur Anlag' oder umgekehrt
In allen Fällen gut beraten
Und gut bedient, bewahrt vor Schaden.**

KREISSPARKASSE CALW

mit Hauptzweigstellen in:

Altensteig, Bad Liebenzell, Nagold, Neuenbürg und Wildbad

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste in Calw

14. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest, 6. Sept. 1953
 Turmlied: Allein Gott in der Höh' . . . Gsb. 1 Opfer für
 evang. Kirchen in der Ostzone
 8.00 Frühgottesdienst (Geprägs) - 9.30 Hauptgottes-
 dienst (Esche) - 9.30 Gottesdienst im Krankenhaus (Ge-
 prägs) - 10.45 Kinderkirche - 11.00 Christenlehre (Söhne)
 Mittwoch, 9. September 1953: 7.15 Schülertagesdienst
 - 20.00 Frauenkreis - 20.15 Männerkreis
 Donnerstag, 10. September 1953: 20.00 Bibelstunde.

Evang. Kirchengemeinde Nagold

Sonntag, 6. September 1953
 Opfer für die kirchl. Arbeit in der Ostzone
 9.30 Hauptgottesdienst (P.) - 10.50 Kindergottesdienst.

- 11.00 Christenlehre (Köster) - 14.00 Monatsstunde (Ver-
 einshaus).
 Mittwoch, 9. September 1953: 7.15 Schülertagesdienst
 der Volksschule - 7.45 Schülertagesdienst der Oberschule

Iselshausen

Sonntag, 6. September 1953
 Opfer für die kirchl. Arbeit in der Ostzone
 9.30 Hauptgottesdienst (W) - 10.30 Christenlehre - 11.15
 Kindergottesdienst.

Eyang. Gottesdienste in Neuenbürg

14. Sonntag nach Trinitatis, 6. September 1953
 8.30 Gottesdienst im Kreis Krankenhaus (Weichert). -
 9.30 Gottesdienst in der Stadtkirche (Weichert). - 11.00
 Gottesdienst in Waldrennach (Weichert). - 10.30 Jugend-
 gottesdienst. - 13.30 Christenlehre (Töchter). - 19.30
 Abendmahlsgottesdienst (Weichert).

Mittwoch, 9. September 1953: 7.30 Frühandacht.
 Donnerstag, 10. September 1953: 20.00 Bibelstunde im
 Gemeindehaus.

**Katholische Gottesdienste
 (Stadtpfarrei Calw)**

15. Sonntag, den 6. Sept. 1953: Schutzengelssonntag
 7.30 Frühgottesdienst anschl. Christenlehre - 9.00
 Gottesdienst in Hirsau - 9.30 Hauptgottesdienst (Calw).
 - 10.45 Gottesdienst in Bad Liebenzell. - 18.30 Abend-
 andacht.
 Werktags: In Calw: Montag kein Gottesdienst
 - Dienstag, Donnerstag sowie Freitag je 6.00 - Mittwoch
 Samstag je 7.00 - In Hirsau: Montag 6.00 - Dienstag und
 Samstag je 6.30 und immer um 7.30. - In Bad Teinach:
 9.00 Kurgottesdienst (evang. Kirche). - Mittwoch 7.00
 Schülermesse - Donnerstag 6.00 Jugendmesse, Donnerstag
 Abend 20.00 Versammlung d. Frauenbundes



Schmauf
LIKÖRE



Schmauf
WEINBRAND

Weil

QUALITÄT

Darum
sind
MÖBEL
- VON UNS -
SO
beliebt!

Zahlungserleichterung

Landerer-MÖBEL
STUTTART-S

Hauptstätterstr. 32 A, Tel. 97 924

Möbelhaus Reichert
Pforzheim

Tel. 3525 Leopoldstr. 7 Passage
Große Auswahl in allen
Preislagen

Pulmonet-Büstenhalter
ab DM 4.20


Käthe Schmitz
KORSFITSPEZIALISTIN

Bahnhofstr. CALW Telefon 762

Volkstheater Calw

Fr.-So. je 20.30 sowie Sa. u. So. je 14.30
 u. 17.00 der erfolgreichste Film d. Jahres
 „Eine Königin wird gekrönt“ Jgdfr!
 Mo. u. Di. Johnny Weissmüller in
 „Tarzan wird gejagt“ Jgdfr.
 Mi. u. Do. Mit höchst kirchl. Prädi-
 katen „ausgezeichnet „Tagebuch eines
 Landpfarrers“. Jgdfr.!

 **Schreibmaschinen-**
Verkauf - Vermietung

H. HERTER, Berneck/Württ.
Diktiergeräte

 **Pianos, Harmoniums**
gebr. Instrumente in allen
Preislagen.

Verlangen Sie Angebot.

Lipp & Sohn, Stuttgart
Schiller-Strasse 6
Filiale Calw, Badstrasse 12

**Bettenkauf
ist
Vertrauens-
sache**



**BETTEN
BREUSCH**
IM MARTINSBAU
PFORZHEIM

REICHE AUSWAHL
Geschäftsbücher - Ordner - Mappen

Bürobedarfshaus Frig Müller
Marktstr. 4 Neuenbürg Telefon 333

Beachten Sie
in allen
Lebensmittelgeschäften
beim Einkauf von
Milchprodukten
den Firmenaufdruck



Milchversorgung Pforzheim

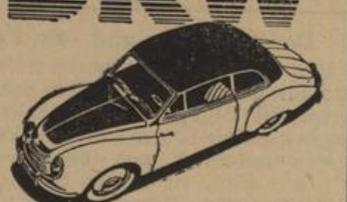

Fegert
Herrn Carl Fegert

Chem. Reinigung

PFORZHEIM
Dammstr. 20a-21 Telefon 3526

Annahmestellen
in allen Orten des Kreisgebietes

DKW



Wilhelm Geiss
AUTOMOBILE - MOTORRÄDER
Pforzheim
Westliche 150 Telefon Nr. 4119

Der kluge Geschäftsmann
insertiert im Amtsblatt!


auch
schwere Lasten
können nicht schaden,
wenn Bruchleidende
das „richtige“
Bruchband tragen!

 **Schaible**
Nagold

Sanitätshaus - Kunstgliederbau

Filiale
Calw, Altburger Str. 23

Persönlich anwesend:
Montag von 14-18 Uhr
Donnerstag von 9-12 Uhr
Lieferant sämtl. Krankenkassen

Es gibt nur
ein

 **HAUS DER COUCH**
THEISSEN-STORTZ

Polstermöbel

Riesenauswahl in 3 Stockwerken
Auf Federkern bis 15 Jahre Garantie!

Stuttgart, nur Schmale Straße 12
gegenüber dem früheren Arbeitsamt, Nähe Wilhelmsbau
Ludwigsburg, Seestr. 16 Göppingen, Grabenstr. 11

Der kluge Mann
läßt sich beraten

kostenlos, auch
in kleinen Fragen
durch meinen
INNENARCHITEKTEN

Verlangen Sie unverbdl.
meinen 16seit. Katal.


**Möbelhaus
Gänssle**
Pforzheim, bei der Auerbrücke